

Nachgefragt

WELCHE ERFAHRUNGEN HABEN SIE MIT DER ZERTIFIZIERUNG GEMACHT?

Die Zertifizierung und der Teamtag waren ein Gewinn für unser Team.

Kita Herz-Mariä Lünen

Es war spannend, sich bewährte Angebote unter neuen Blickwinkeln anzusehen.

Kita St. Josef Büren

Das operative Geschäft der Tageseinrichtung zu verlassen und die Sicht auf die eigene Haltung zu richten, hat sich bewährt.

Kita St. Nicolai Lippstadt

Wir wissen um die Relevanz von Engagement und Auseinandersetzung mit politischen Themen.

Kita St. Barbara Ramsbeck

Wir wollen erreichen, dass sich die Arbeit der Kitas und die Arbeit in den Pastoralen Räumen miteinander vernetzt und so Kräfte gebündelt werden – im Dienste der Familien. Das kirchliche Engagement für Familien bekommt so ein deutlicheres Profil.

Andreas Altemeier, Leitung der
Kompetenzeinheit Kindertageseinrichtungen

Unsere Kontaktdaten

ERZBISCHÖFLICHES GENERALVIKARIAT PADERBORN

Kompetenzeinheit Kindertageseinrichtungen
Domplatz 3, 33098 Paderborn

ZERTIFIZIERUNGSTELLE

Angelika Tuschhoff
Tel. 05251 125-1952
zertifizierungsstelle@erzbistum-paderborn.de
www.wir-erzbistum-paderborn.de/kekita

Über uns

Die Kompetenzeinheit Kindertageseinrichtungen unterstützt und profiliert die 500 Kindertageseinrichtungen mit mehr als 6.500 pädagogischen Fachkräften in Trägerschaft der sieben Kita-gGmbHs in ihrem Wirken als familienpastorale Orte. Sie vertritt die Anliegen des Erzbistums für den Bereich Kindertageseinrichtungen und steht den Trägern, deren Einrichtungen sowie den Vertretungen der Pastoralen Räume als verlässliche zentrale Ansprechperson zur Verfügung.



Pastorale Dienste

Ein „ausgezeichneter“ familienpastoraler Ort!

Das Zertifikat für katholische Kindertageseinrichtungen

Kompetenzeinheit **Kindertageseinrichtungen**

www.erzbistum-paderborn.de



Die Idee des Zertifikats

Mit seinem Zertifikat „Kita als familienpastoraler Ort“ profiliert und unterstützt das Erzbistum Paderborn seit 2014 die Kindertageseinrichtungen in ihrem Wirken als familienpastorale Orte. Und das mit Erfolg: 300 der 500 Kitas in Trägerschaft der sieben katholischen Kita-gGmbHs sind inzwischen „ausgezeichnete“ familienpastorale Orte. Damit sind diese Kitas wichtige Punkte eines familienpastoralen Netzwerks, das für Kinder und Eltern ein lebenspraktisches und aus dem christlichen Glauben geleitetes Angebot vorhält. Das Erzbistum würdigt mit seinem Zertifikat die große Rolle der Kitas, die jeden Tag Familien begleiten, mit Gott in Berührung bringen und das kirchliche und gesellschaftliche Leben mitgestalten.

EINE KITA ALS FAMILIENPASTORALER ORT

entwickelt ihre Angebote mit und im Hinblick auf Familien.

nimmt die Anliegen, Sorgen und Nöte und Bedürfnisse von Familien wahr und berücksichtigt sie bei der täglichen Arbeit. versteht sich als Ort der Evangelisierung, der Beratung, der Politik, der Bildung und der Hilfe. ist zum Wohl der Familien im Sozial- und Pastoralraum gut vernetzt.

Gute Gründe für die Zertifizierung

Familienpastorale Aktivitäten in den Bereichen Evangelisierung, Beratung, Politik, Bildung und Hilfe und die Vernetzung der Angebote für Familien im Pastoralen Raum gehören zum Selbstverständnis einer katholischen Kita.

Die Zertifizierung unterstützt die Kita in Ihrer Qualitätsentwicklung! Die Fragen im Berichtswesen zur Zertifizierung ermöglichen eine qualitative Bestandsaufnahme und systematische Reflexionen. Das Kita-Team gewinnt zahlreiche Erkenntnisse zu seiner familienpastoralen Arbeit und kann diese weiterentwickeln. Zu einer langfristigen Verankerung trägt auch die Rezertifizierung nach jeweils drei Jahren bei.

Mit dem Zertifikat „Kita als familienpastoraler Ort“ möchte das Erzbistum Paderborn das Engagement und die Qualität der Arbeit der Kita wertschätzen und für Eltern, Akteure aus dem pastoralen Umfeld, Kooperationspartner aus Bildung, Beratung, etc. nach außen sichtbar machen.



Bausteine des Zertifikats

Der Träger stellt bei der Zertifizierungsstelle einen formlosen Antrag auf Zertifizierung. Das Kita-Team hat 6 Monate Zeit, das Berichtswesen zu bearbeiten. Es dient zur Reflexion und Selbsteinschätzung der familienpastoralen Arbeit der Kita in den Bereichen Evangelisierung, Beratung, Politik, Bildung, Hilfe und Kooperationen im Pastoralen Raum.

Bei der Rezertifizierung zeigen die Kitas dann mit der Überarbeitung und Aktualisierung des Berichtswesens, wie sie sich verändert haben. Sie entwickeln ein Projekt für ihre einrichtungsbezogenen Qualitätsziele. Unterstützt wird dieser Prozess mit einem begleiteten Teamtag. Die abschließende Einschätzung der familienpastoralen Arbeit der Kita erfolgt durch die Zertifizierungskommission im Generalvikariat Paderborn.

Die Urkunde und die Plakette werden in der Regel durch die Leitung des Pastoralen Raums überreicht.